

Information gemäß Art. 13 DSGVO zur Erhebung von Interessenten und Kundendaten

Sehr geehrte/-r Interessent/-in,
Sehr geehrte/-r Kundin/Kunde,

vielen Dank für die von Ihnen bereitgestellten Informationen. Um unseren datenschutzrechtlichen Pflichten nachzukommen, teilen wir Ihnen hiermit gemäß Artikel 13 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) die erforderlichen Informationen mit:

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

hannoverimpuls GmbH
Vahrenwalder Straße 7
30165 Hannover

Sollten Sie Fragen haben oder eine Kontaktaufnahme zu unserem Datenschutzbeauftragten wünschen, so ist dies unter folgender E-Mail-Adresse möglich: **datenschutzteam095@scon.de** oder **S-CON DATENSCHUTZ - Kriegerstraße 44 - 30161 Hannover**

Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Erstellung eines Angebotes bzw. der Erbringung der angebotenen Beratungsdienstleistung und Abrechnung gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) DSGVO erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Angebotserstellung und Beratungsdienstleistung bzw. die Abwicklung eines Vertrages und bei kostenpflichtigen Angeboten zur Abrechnung erforderlich. Bei Nichtbereitstellung ist es uns leider nicht möglich, ein Angebot abzugeben bzw. das Beratungs- und Vertragsverhältnis zustande kommen zu lassen.

Wird das Beratungsangebot von Institutionen oder Förderern unterstützt, sind wir vertraglich verpflichtet, die entsprechenden Auskünfte als Nachweis der erbrachten Leistungen zu erteilen. Als Wirtschaftsförderungsunternehmen in der Region Hannover sind wir gefordert, unsere Tätigkeiten zum Zweck des Qualitätsmanagements, zur Qualitätssicherung und zum Controlling im Rahmen der Wirtschaftsförderung statistisch auszuwerten und Statusberichte zu erstellen. Die Datenverarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DSGVO.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich. Bei Nichtbereitstellung ist es uns leider nicht möglich, Sie zu beraten bzw. unsere vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung wird nicht vorgenommen.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an weitere externe Dritte erfolgt grundsätzlich nicht. Externe Dienstleister zur Betreuung unserer IT-Systeme und Software-Lösungen, werden als Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) datenschutzkonform eingebunden.

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten findet nicht statt und ist auch nicht in Planung.

Ihre Daten werden bei uns für die Dauer des Angebots- bzw. Beratungs- und Vertragsverhältnisses gespeichert und darüber hinaus für so lange bis die gesetzliche Aufbewahrungsfrist endet. Die Rechnungen werden 10 Jahre aufbewahrt und danach datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht.

Gemäß Art. 15 DSGVO steht Ihnen ein Recht auf Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu.

Darüber hinaus steht es Ihnen frei, Ihre Rechte auf Berichtigung, Löschung oder, sofern das Löschen nicht möglich ist, auf Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit gemäß der Artikel 16–18, 20 DSGVO geltend zu machen. Sollten Sie dieses Recht in Anspruch nehmen wollen, so wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Weiterhin steht Ihnen das Recht zu, sich jederzeit bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Sollten Sie der Meinung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht unter Einhaltung der Datenschutzgesetze erfolgt, würden wir Sie höflich darum bitten, sich mit unserem Datenschutzbeauftragten in Kontakt zu setzen.

Weiterhin haben Sie das Recht, jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.